

AM ZEUTHENER SEE

Die Zeitung für alle Zeuthener
und ihre Gäste



Herausgeber der Zeitung und Verlag
Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH
Panoramastraße 1
10178 Berlin
Tel.: 0 30 / 28 09 93 45

Mit Amtsblatt
für die Gemeinde Zeuthen

Herausgeber und verantwortlich: Gemeindeverwaltung Zeuthen,
15738 Zeuthen, Schillerstr.1

18. Jahrgang

Mittwoch, den 15.12.2010

Nummer 12

Aus dem Inhalt

Mit AMTSBLATT für die GEMEINDE ZEUTHEN
im Mittelteil,

AUS DEM GEMEINDELEBEN

- * Grußwort der Bürgermeisterin zum Jahreswechsel Seite 2
- * Kreismusikschule unterstützt Gesamtschule Seite 3
- * Senioren melden sich zu Wort Seite 4
- * „komm auf Tour – ...“ zu Gast in Zeuthen Seite 5
- * Vorleserinnen bei den „Kleinen Waldgeistern“ Seite 5
- * Gemeinsam für die alten Flugrouten Seite 6
- * Die Gemeinde- & Kinderbibliothek informiert Seite 7

- * 17. Weihnachtsmarkt 2010 Seite 8
- * Dankeschön für den gelungenen Weihnachtsmarkt 2010 Seite 10
- * Kirchen-Informationen Seite 10
- * Vorbereitung auf das 120-jährige Stiftungsfest Seite 11
- * Der Literaturkreis Zeuthen informiert Seite 11
- * Chronisten melden sich zu Wort Seite 12
- * Der KJV: wieder in den Winterurlaub? Seite 12
- * Laternenfest in der Kita „Kinderkiste“ Seite 15
- * SBAZV: Änd. bei den Entsorgungsterminen 2011 Seite 15
- * Mit der Feuerwehr Miersdorf günstig zum Führerschein Seite 15
- * Neujahrskonzert 2011 Seite 16



Bald nun ist Weihnachtszeit . . .



Grußwort der Zeuthener Bürgermeisterin zum Neuen Jahr 2011

Liebe Bürgerinnen und Bürger, liebe Gäste,

ein turbulentes und arbeitsreiches Jahr 2010 neigt sich dem Ende entgegen. Rückblickend auf mein erstes Amtsjahr als Bürgermeisterin kann ich sagen, dass eine Menge für Zeuthen in enger Zusammenarbeit zwischen Gemeindevertretung sowie Gemeindeverwaltung und unter Mitwirkung vieler engagierter Bürgerinnen und Bürger aus

unserem Ort erreicht wurde:

- Erweiterung der RVS-Buslinie 733 vom Miersdorfer Werder über Schmöckwitz zur S-Bahn Zeuthen weiter zur Grundschule am Wald bis nach Miersdorf und zurück,
- Fertigstellung der Erschließung des Hochlandweges und damit Freigabe für die Bebauung mit Einfamilienhäusern,
- Anbindung der Friesenstraße an die Heinrich-Heine-Straße und Brückenneubau über den Selchower Flutgraben,
- Beginn der Baumaßnahmen Regenentwässerung im Bereich Falkenhorst,
- Um- und Ausbau der Kita „Kleine Waldgeister“ in der Heinrich-Heine-Straße,
- Beginn des Erweiterungsbaus an der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ (4. Bauabschnitt) für zusätzliche naturwissenschaftliche Räume und einen Medienraum u.s.w..

Entwicklungspotentiale gemeinsam aufdecken und entwickeln

Zeuthen hat erhebliche Entwicklungspotentiale, die ich gern gemeinsam mit den Gemeindevertretern, mit Vereinsmitgliedern sowie allen interessierten Bürgern aufdecken, entwickeln und realisieren möchte. An einem ersten Bürgerforum „Zeuthen am Zeuthener See – Entwicklung des Zentrums“ nahmen im Frühjahr zahlreiche Bürgerinnen und Bürger teil. Ihre Ideen und Anregungen für die gemeinsame Entwicklung eines attraktiven Ortszentrums fließen in die weitere Planung ein.

Unsere gemeinsamen Ziele sind unter anderem:

- die Attraktivitätssteigerung und Belebung der Ortszentren um den S-Bahnhof und um die Kirche Miersdorf,
- die Verbesserung der Zugänglichkeit und Erlebbarkeit des Zeuthener Sees,
- die Förderung des Tourismus und der Freizeitmöglichkeiten,
- die Errichtung eines öffentlichen Spielplatzes und attraktiv gestaltet für mehrere Generationen,
- eine gute Verkehrserschließung unter Berücksichtigung der Tunnellösung,
- sichere Wege für Radfahrer und Fußgänger, insbesondere auch für Kinder im Rahmen der Schulwegsicherung und
- die Förderung der gewerblichen Entwicklung.

BBI-Flugrouten unakzeptabel

Sind diese Ziele nach der Veröffentlichung der möglichen Flugrouten für den Flughafen Berlin-Brandenburg International (BBI), die zu einer erheblichen Lärmbelastung unserer Region führen würden, noch realistisch? Zu Recht sind die Zeuthener Bürgerinnen und Bürger besorgt.

Die im September 2010 bekannt gegebenen Flugrouten unterscheiden sich erheblich von den Annahmen, die dem seit 13. August 2004 gültigen Planfeststellungsbeschluss zu Grunde liegen. Seit November 2010 ist die Gemeinde Zeuthen Mitglied in der Fluglärmkommission. Ich werde mich unter anderem in diesem Gremium auch weiterhin intensiv für die Wahrung des Vertrauensschutzes einsetzen, welches uns mit dem vorliegenden Planfeststellungsverfahren sowie den Urteilen des Bundesverwaltungs- und Bundesverfassungsgerichts höchststrichterlich aufgezeigt wurde.

Für die Entwicklung der Gemeinde Zeuthen war und ist das Strukturkonzept der Flughafenumfeldentwicklung mit den im Planfeststellungsbeschluss festgelegten Tag- und Nachtschutzgebieten maßgebend. So wurden in den letzten Jahren insbesondere die Wohngebiete „Am Seegarten“ und der „Zeuthener Winkel“ entwickelt. Zahlreiche Familien errichteten sich hier im Grünen Umland von Berlin ihr neues zu Hause.

Die Investitionen der vergangenen Jahre sollen auch in Zukunft nicht durch Fluglärm ad absurdum geführt werden. Was in den vergangenen Jahren für alle Investoren im Flughafenumfeld galt, muss zukünftig auch für den BBI-Betreiber gelten. Das heißt, auch er kann die Flugrouten nur innerhalb des planfestgestellten Lärmkorridors entwickeln. Öffentliche und private Investoren benötigen langfristige Planungssicherheiten. Wie könnte sich unser Ort sonst sinnvoll weiterentwickeln? Wir wissen nicht, was uns die Zukunft bringt, wir können es aber gemeinsam beeinflussen.

Ein Sprichwort sagt: „*Der eine wartet, dass die Zeit sich wandelt, der andere packt kräftig an und handelt.*“

Gern möchte ich Sie dazu ermuntern, mit mir und allen anderen Verantwortungsträgern innerhalb der Gemeinde gemeinsam die Diskussion zu führen und aktiv den Gestaltungsprozess zu beeinflussen. Um mit möglichst vielen interessierten Bürgern über die laufenden Projekte in der Gemeinde ins Gespräch zu kommen, werde ich auch weiterhin themenbezogene Bürgerforen, Bürgerversammlungen sowie Bürgermeisterstammtische durchführen. Darüber hinaus steht jedem Bürger die wöchentliche Bürgermeistersprechstunde am Dienstag von 17.00 bis 18.00 Uhr zur Verfügung.

Zeuthen auch zukünftig attraktiv für Familien mit Kindern und ältere Menschen

Deshalb brauchen wir neben den Investitionen in Straßen und Gebäude auch soziale Netzwerke zur Unterstützung der Generationen untereinander, in kulturellen und gesundheitlichen Bereichen. Hier werde ich meine Zusammenarbeit auf Kreis- und Landesebene sowie mit den Amtskollegen der Nachbargemeinden weiter intensivieren.

An dieser Stelle möchte ich allen danken, die sich für die Weiterentwicklung Zeuthens eingebracht haben, sei es aktiv oder mit Ideen und Anregungen in politischen, sozialen oder kulturellen Bereichen. Ich danke allen ehrenamtlich tätigen, die sich engagiert in Ihrer Freizeit für die Belange der Zeuthener und damit zum Wohle der Gemeinde eingesetzt haben. Die bevorstehenden Aufgaben sind vielseitig und ich freue mich, sie mit Ihnen gemeinsam zu meistern.

Für die nun kommenden Tage und den Jahreswechsel wünsche ich Ihnen, Ihrer Familie, Angehörigen, Verwandten und Bekannten ein besinnliches und frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage sowie Gesundheit und Kraft für einen guten Start in ein neues und erfolgreiches Jahr 2011.

Ihre Beate Burgschweiger

- Bürgermeisterin -

Zeuthen, den 03. 12.2010

Mitteilung der Verwaltung

Schließzeit zum Jahreswechsel

Die Gemeindeverwaltung bleibt in der Zeit vom 24.12.2010 bis 30.12.2010 geschlossen. Die erste Bürgermeistersprechstunde im neuen Jahr findet am 11.01.2011 von 17.00 bis 18.00 Uhr statt.

Wilke

-Hauptverwaltung-

* * *

Zeitung „Am Zeuthener See“ ab Januar 2011

Auf Grund mehrfacher Bürgereingaben wird ab Januar 2011 auf eine Veröffentlichung der monatlichen Geburtstagsliste verzichtet. Ich bitte um Verständnis.

Burgschweiger

-Bürgermeisterin-

Kreismusikschule unterstützt Gesamtschule

Kooperationsvereinbarung unterzeichnet

Am 23. November 2010 wurde durch den Landrat, Stephan Loge und der Bürgermeisterin der Gemeinde Zeuthen, Beate Burgschweiger, eine Vereinbarung zur Förderung der Instrumentalausbildung an der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ in Zeuthen unterzeichnet.

Im Beisein von Vertretern der Landkreis- und Gemeindeverwaltung sowie dem Leiter der Schule in Zeuthen, Thomas Drescher, unterstützt die Kreismusikschule die außerunterrichtliche Instrumentalausbildung. Sie ist ein Schwerpunkt der auf mehreren Säulen basierenden Musikausbildung an der Schule. Derzeit arbeiten 14 qualifizierten Honorarkräfte vor Ort und zeichnen dafür verantwortlich, dass in den Fächern Klavier, Gitarre, Geige, Cello, Saxophon, Querflöte und Klarinette der Instrumentalunterricht unmittelbar in der Schule nach Beendigung des regulären Unterrichts stattfinden kann. Andere Instrumente sind in geringem Umfang auch vertreten, wie Posaune und Trompete. Diese Schüler werden in der Kreismusikschule in Königs Wusterhausen unterrichtet.

Insgesamt erhalten mittlerweile ca. 140 Schüler ihre Instrumentalausbildung. Koordiniert wird sie vom neuen Außenstellenleiter der Kreismusikschule, Herrn Jefim Gronwald. Am Ende eines Schuljahres erhalten die Schüler ein



Musikschulzeugnis oder sie können bei entsprechenden Leistungen an einer Einstufungsprüfung teilnehmen.

Zusätzlich bietet die Kreismusikschule den Schülern der „Paula“ die sogenannte studienvorbereitende Ausbildung. Sie beinhaltet die Musiktheorie und Harmonielehre als Vorbereitung auf die Aufnahmeprüfungen an Hochschulen z.B. im Lehramt Musik.

Das Interesse für die Instrumental-

sierten Schülern auch aus den Klassen außerhalb der Musikausbildung.

In diesem Schuljahr wurden zwei ständige Ensembles, das Saxophonquartett unter der Leitung des Saxophonlehrers Herrn Rolf von Nordenskjöld und neu hinzugekommen ist das Flötenquartett, das von Frau Stanislava Barac betreut wird, gegründet.

Am 12. November fand um 18 Uhr im Festsaal der Kavaliershäuser Königs Wusterhausen ein besonderes Event statt: das LehrerSchüler-Konzert der Kreismusikschule LDS. Bei diesem besonderen Konzert musizieren Lehrer und Schüler gemeinsam. Auch von der Instrumentalausbildung der Paul-Dessau-Schule beteiligten



Landrat, Stefan Loge, Bürgermeisterin, Beate Burgschweiger, und Schulleiter, Dr. Thomas Drescher, bei der Unterzeichnung des Kooperationsvertrages

ausbildung ist ungebrochen. Ca. 40 Schüler der neuen 7. Klassen haben sich dafür entschieden und es konnte allen Schülern ein Angebot für die Instrumentalausbildung unterbreitet werden. Es bildet sich bereits eine Warteliste mit interes-

sich Schüler und Lehrer: Herr Beermann mit Dominic Schramm, Phil Sauer und Dennis Schmidt spielten zusammen im Saxophonquartett, Franziska Bondzey,

Malerinnungsbetrieb
 **edelweisser24**
 Inh. René Riwooldt

Yorckstraße 48
15749 Mittenwalde

Tel.: 0 33 7 64 / 255 985
 Fax: 0 33 7 64 / 255 986
 funk: 01 74 / 165 99 30
 e-mail: info@edelweisser24.de

... wir machen Ihre
Nachbarn neidisch...

Gitarrenschülerin von Herrn Schliestedt trat auf genau wie Eric Winkel, Klavierschüler bei Herrn Gronwald. Er präsentierte ein Stück aus seinem Wettbewerbsprogramm für Jugend musiziert. Herr Gronwald hat sich zudem mit drei Lehrern der Kreismusikschule zu einem Lehrensemble zusammengesetzt. Man darf also gespannt sein. Für Grundschüler findet wieder ein Tag der Musik statt, an dem sich neben dem Fachbereich Musik und den Schulchören auch der Instrumentalbereich präsentieren. Im holiday Inn Hotel in Schönefeld präsentierten sich die Instrumentalisten erstmalig am 27.11. und 28.11. im Rahmen eines Adventskonzertes. Am 12. Dezember fand im Kulturzentrum Zeuthen das weihnachtliche Instrumentalkonzert statt. Zum Tag der offenen Tür am 12. Februar 2011 können alle interessierten Gäste den Musikbereich der Gesamtschule „live“ erleben.

Dr. Thomas Drescher
 (Schulleiter)

**Merry
 Christmas**



Frohe Weihnachten
 und ein gesundes und glückliches neues Jahr
 wünschen wir allen unseren Kunden

Friseur Salon Inh. D. Carowicz
 für die ganze Familie



Di - Fr 8.00 - 18.00 Uhr
 Sa 8.00 - 12.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Waldpromenade 94 • 15738 Zeuthen • Tel.: 0 33 7 62 / 40 8 84



**Weihnachten:
 immer wieder
 schön**

Lebkuchen, Lichterglanz, leuchtende Kinderaugen, Geschenke und die Zeit mit den Lieben. Trotz der Hektik sollte an Weihnachten Zeit für Besinnung bleiben.

Ihr Allianz-Fachmann wünscht Ihnen eine schöne Adventszeit, ein frohes Fest, alles Gute im Jahr 2011 und dass Ihre Wünsche in Erfüllung gehen.

Vermittlung durch:

Frank Erdmann, Generalvertretung der Allianz

Goethestr. 10, D-15738 Zeuthen

frank1.erdmann@allianz.de, vertretung.allianz.de/frank1.erdmann

Tel. 03 37 62.7 10 23, Fax 03 37 62.7 24 02

Hoffentlich Allianz.

Allianz 

Seniorenseite

Bürgermeisterstammtisch

Der am 4. November 2010 vom Seniorenbeirat im Generationstreff traditionell durchgeführte „Bürgermeisterstammtisch“ war gut besucht. Vor allem wurden Fragen zum Ausbau der Straßen und Wege sowie zur Querung der S-Bahn diskutiert. Anschließend stellte der Geschäftsführer des ABS Königs Wusterhausen, Herr Braukmann, den vorgesehenen Bau des Alten- und Pflegeheimes in der Wilhelm-Guthke-Straße als künftiger Betreiber vor. Hier soll 2012 ein Heim mit 90 Betten in 84 Einzelzimmern mit je 15 – 17 m² und 3 Doppelzimmern mit 27 m² gebaut werden. In den drei miteinander verbundenen Gebäuden soll ein kleines, auch öffentlich nutzbares, medizinisches Versorgungszentrum, in dem zwei Ärzte wirken, und ein gemeinschaftlicher Veranstaltungsraum von 100 m² entstehen. Einen Anteil für „Betreutes Wohnen“, wie es vom Seniorenbeirat gefordert und in der ursprünglichen Konzeption vorgesehen war, wird es nicht geben. Das soll in der vorgesehenen Seniorenresidenz, Altersgerechtes Service Wohnen, in der Heinrich-Heine-Straße eingeordnet werden. *K. Müller*



Lesung mit Herrn Lothar Petzold

Am Donnerstag, den 18.11.2010 war freundlicherweise Herr Lothar Petzold unsere Bitte nachgekommen, uns sein Buch „Vierlinge – kurze und noch kürzere Geschichten aus 20 Jahren Wende in Deutschland“ vorzustellen. Bedauert haben wir, dass niemand vom Literaturkreis anwesend war, obwohl wir dazu eingeladen hatten. Doch für die Anwesenden, wir waren ca. 18 Personen, war es dennoch ein interessanter Nachmittag. Die Geschichten, die uns vorgestellt wurden, waren eigene Erlebnisse von Herrn Petzold; insbesondere aus seiner Tätigkeit als Journalist. In jedem Einzelnen wurden dabei Erinnerungen wach und die anschließende Diskussion machte die selbst erlebten, ähnlichen Ereignisse deutlich. Die eingängige Schreibweise von Herrn Petzold wird sicher dazu führen, dass sich so mancher von uns näher mit seinen Werken, z.B. auch den Kriminalgeschichten, beschäftigen möchte. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Petzold. *Monika*

Bastelzirkel / Handarbeiten

Das Jahr 2010 geht langsam zu Ende, und auch wir lassen dieses Jahr Revue passieren.

Als besonderes Novum hat sich in diesem Jahr unser „Bastelzirkel“ herauskristallisiert.

Fünf bis sechs kreative Frauen finden sich im 14-tägigen Rhythmus zusammen, tauschen Ideen aus, arbeiten gemeinsam und nehmen nicht zuletzt Unvollendetes mit nach Hause, um es zum nächsten Treffen vorzustellen. Doch keinesfalls zum Selbstzweck wird hier getüftelt und gefummelt, vielmehr sollen auch andere an den Ergebnissen teilhaben. So ist es unser erstrebenswertes Ziel, die kleineren und größeren handwerklichen und künstlerischen Ergebnisse in Form eines Basares zur Schau und zur Mitnahme anzubieten.

Die nächste Ausgabe

"AM ZEUTHENER SEE"

erscheint am: 19.01.2011

Redaktionsschluss ist am: 03.01.2011

Einen solchen Versuch haben wir bereits zu Ostern und bei der Eröffnungsveranstaltung der diesjährigen Seniorenwoche gestartet. Und siehe da, der Erfolg gab uns recht!

Was kann es Schöneres für eine solche Interessengemeinschaft geben, wenn unsere Senioren und Gäste kommen und mit Ah und Oh die kleinen Kunstwerke bestaunen und sie auch gerne besitzen möchten, denn Handarbeit ist etwas ganz besonderes, was doch eine ganze Menge von Menschen zu schätzen wissen.

Inzwischen haben sich auch Mitglieder unseres Senioren-Tanzkreises dazu gefunden, weil ihnen diese Tätigkeit viel Freude bereitet und nicht zuletzt, weil sie auch ihre Utensilien alle selbst herstellen.

Und auch unser Kreativzirkel ist in diesem Winter wieder sehr rührig. Er strickt für rumänische Kinderheime. Hier klappern die Nadeln unermüdlich beim Treffen und auch zu Hause.

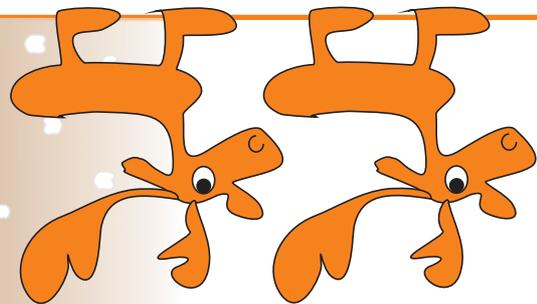
Für die Zeuthener Seniorinnen und Senioren liegen aber noch reichlich warme Socken für den zu erwartenden kalten Winter bereit.

Wir könnten uns vorstellen, dass es noch einige Frauen gibt, die gerne Handarbeiten anfertigen.

Warum kommen Sie nicht zu uns? In gemütlicher Runde, im Winter vielleicht bei einem Gläschen Glühwein, lässt es sich so nett plaudern und dabei arbeiten.

Wir würden uns sehr über Ihre Teilnahme freuen. Bringen Sie dann am besten auch Ihre Nachbarin mit!

Die genauen Termine werden im nächsten Amtsblatt veröffentlicht. *Monika*



Auch wenn in der vorweihnachtlichen Zeit manchmal alles Kopf zu stehen scheint - wir wünschen Ihnen ein ruhiges und besinnliches

Weihnachtsfest

und für das neue Jahr nur das Beste.

Vielen Dank für das entgegengebrachte

Vertrauen. Wir sind auch gern weiterhin für Sie da.

Margit Eberhard

Salon Margit

Friseur • Solarium • Shop



Zeuthen, Goethestraße 12a
☎ 0 33 7 62 / 9 27 43

Mo, Di + Fr 8 - 18.30 Uhr
Mi + Do 8 - 21 Uhr
Sa 7 - 14 Uhr

www.salon-margit.de

Eichwalde, Grünauer Str. 47
☎ 030 / 6 75 33 13

Mo 10 - 18.30 Uhr
Di 8 - 20 Uhr
Mi + Do 8 - 18.30 Uhr
Fr 8 - 20 Uhr
Sa 7 - 14 Uhr

„komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ zu Gast in Zeuthen

Am Dienstag, den 23. November war im Sport- und Kulturzentrum in Zeuthen das Projekt „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ zu Gast. Schülerinnen und Schüler in unserer Region konnten in einem aufgebauten Erlebnisparcours handlungsorientiert auf Entdeckungsreise gehen. Das Projekt unterstützt die Jugendlichen frühzeitig, ihre eigenen Stärken zu entdecken und diese mit ersten Vorstellungen für ihren Ausbildungs- und Lebensweg zu verbinden. Begleitend fanden Informationsveranstaltungen für Eltern und Lehrkräfte statt.

Unter Schirmherrschaft von Ministerpräsident Matthias Platzeck startet die Landesregierung, die Agenturen für Arbeit und die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung ein neuartiges Angebot zur Berufsorientierung und Lebensplanung für Schülerinnen und Schüler der 7. Klassen und 8. Klassen. „Komm auf Tour – meine Stärken, meine Zukunft“ unterstützt die vorhandenen Netzwerke, die die Bereiche Berufsorientierung und Lebensplanung miteinander verbinden und setzt dabei einen öffentlichkeitswirksamen Impuls. Carsten Sass, Beigeordneter und Dezernent für Bildung, Kultur, Jugend, Gesundheit und Soziales im Landkreis Dahme-Spreewald, begrüßte am Dienstag, den 23. November die Jugendlichen der Musikbetonten Gesamtschule „Paul Dessau“ aus Zeuthen. Er er-

öffnete gemeinsam mit der Bürgermeisterin, Beate Burgschweiger, und der Bereichsleiterin der Agentur für Arbeit aus Potsdam, Monika Stodt, den Parcours. Die Botschaft des Projektes lautet: „Fin-



de heraus, was Dich interessiert. Du kannst viel mehr als Du bislang weißt. Probiere aus, was dir Spaß macht, zu Hause, in der Schule und im nächsten Praktikum“. Beim Durchlaufen der einzelnen Stationen standen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstellen den Schülerinnen und Schülern begleitend zur Seite. Die Jugendlichen hatten viel Spaß und zeigten reges Interesse. Sie werden das Erlebte zum Thema Berufsorientierung sicher wieder aufgreifen und ihre Lebensplanung weiter entwickeln.

Weitere Informationen und Materialien zum Projekt „Komm auf Tour“ finden Sie im Internet unter www.komm-auf-tour.de



Tina Fischer und Beate Burgschweiger als Vorleserinnen bei den „Kleinen Waldgeistern“ in Zeuthen

Die Idee des bundesweiten Vorlesetages ist ganz einfach: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor – zum Beispiel in Schulen, Kindergärten oder Bibliotheken.

Die Kinder der KiTa „Kleine Waldgeister“ in Zeuthen bekamen am 1. Dezember Besuch von Staatssekretärin Tina Fischer und der Bürgermeisterin Beate Burgschweiger. Beide Politikerinnen hatten ihre Lieblingsbücher im Gepäck. Beate Burgschweiger hatte Märchen ausgewählt. Tina Fischer entschied sich für „Die Maus, die hat Geburtstag heut“ und „Blöde Ziege, dumme Gans“, weil auch schon ihre kleine Tochter ein Fan dieser Bücher ist.

Nach fast zwei Stunden waren Kinder und Vorleser begeistert. „Es ist toll, wie konzentriert die Kinder waren. Gemeinsam ein Märchen oder eine kleine Erzählung lesen und hören, das ist für Kinder wie Erwachsene gut. Die Zeit dafür sollte man sich zuhause einfach nehmen“, so Tina Fischer. Bürger-

völlig ungenutzten Innenhof entstand auf 81 Quadratmetern ein großes Atrium in der Mitte des Hauses. Bürgermeisterin Beate



Burgschweiger stellte freudig fest: „Als großzügiger Mehrzweckraum bietet der überdachte Innenraum ausreichend Bewegungsfreiheit und Potential für neue Beschäftigungen der „Kleinen Waldgeister“.“

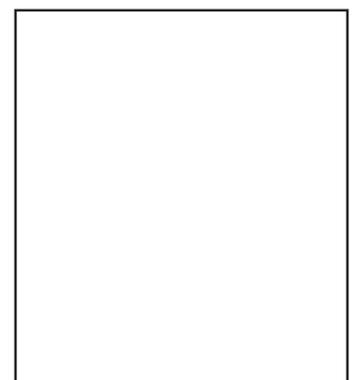
In diesem Jahr findet der bundesweite Vorlesetag bereits zum siebten Mal statt. Es haben sich seit dem 26. November schon mehr als 9.000 Vorleserinnen und Vorleser beteiligt, darunter auch ganz normale Bürger. Staatssekretärin Tina Fischer hob hervor: „Diese Initiative ist wichtig. Schon frühzeitig sollen Kinder für das Lesen begeistert und der Spaß an Büchern geweckt werden.“

Weitere Informationen zur Initiative „Wir lesen vor“ von der Stiftung Lesen und DIE ZEIT sind im Internet unter www.vorlesetag.de verfügbar.



meisterin Beate Burgschweiger stellte in Aussicht: „Im nächsten Jahr sind wir auf jeden Fall wieder dabei und werden weitere Vorleser mitbringen, damit möglichst alle Kindergruppen vom Vorlesetag profitieren.“

Die KiTa „Kleine Waldgeister“ hat ihr Domizil in Zeuthen in der Heinrich-Heine-Straße. Vor kurzem wurde der Um- und Ausbau der Kita mit Hilfe des Konjunkturpaketes fertig gestellt. Aus dem



Pressemitteilung

Gemeinsam für die alten Flugrouten

Geschätzte 4.000 Bürgerinnen und Bürger demonstrierten in Zeuthen mit einer mehrstündigen „Lärm-Parade“ gegen eine Änderung der Flugrouten, die ein direktes Überfliegen Zeuthens bedeuten würden. Zeuthen, 13. November 2010. „Back to the Routes“ und „BBI geradeaus“ lauten die zentralen Forderungen der Zeuthener Bürgerinnen und Bürger. Mit diesen knackigen Slogans verweisen die Zeuthener auf die von BBI-Planern und Politikern über Jahre geplanten und veröffentlichten Flugrouten und die damit verbundenen Lärmschutz-

zonen. Unterstützt werden Sie dabei von einem breiten

Bündnis von Bürgerinitiativen aus Berlin und Brandenburg. Deren Vertreterinnen und Vertreter forderten auf der Abschlusskundgebung gemeinsam mit den Zeuthener Organisatoren der Veranstaltung und den Bürgermeistern der betroffenen Gemeinden die Rückkehr zu den alten Flugrouten und ein Nachtflugverbot. „Wir ziehen alle an einem Strang“, so die gemeinsame Botschaft, „und wir erwarten, dass sich die Politiker und der BBI an ihre Versprechen halten.“

„Ob Willy Brandt wohl zur Zeit froh wäre, dass der Flughafen nach ihm benannt wird?“, fragt denn auch Martin Henkel, Vorsitzender der Bürgerinitiative „Leben in Zeuthen“. „Im Vertrauen auf die im Planfeststellungsverfahren benannten Routen haben hier tausende Menschen ihre Lebensentscheidungen getroffen, sind umgezogen, haben sich neu angesiedelt, wurden Kindergärten und Schulen neu gebaut.“ Jetzt sei es die Aufgabe der beiden Sozialdemokraten Wowereit und Platz-

eck als Hauptanteilseigner des neuen BBI ganz im Sinne Willy Brandts das Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger nicht zu enttäuschen.

„Wir wollen keine schnellen Lösungen, sondern wir brauchen Zeit für gute Lösungen. Wir fordern verlässliche und bindende Zusagen. Es muss klar sein, dass die beschlossenen Maßnahmen so festgeschrieben werden, dass sie nicht einfach nach einer Wahl oder nach der Inbetriebnahme des Flughafens wieder rückgängig gemacht werden können. Ein Ehrenwort allein

wird da nicht ausreichen“, forderte Henkel von Ministerpräsident Platzeck.

Ministerpräsident Platzeck erneuerte seine Zusage, dass Lärmschutz vor Wirtschaftlichkeit gehen wird. Platzeck hat sich zu einem Lernprozess bekannt, in dessen Rahmen er bereits begriffen hat, dass in den Gemeinden Eichwalde, Schulzendorf, Zeuthen und Niederlehme im Vertrauen auf die Flugroutenplanungen zahlreiche schützenswerte Einrichtungen wie Kindergärten und Schulen neu und ausgebaut wurden, die jetzt wie an einer Perlschnur aufgereiht direkt unter den Flugroutenvorschlägen der DFS liegen würden. Er hat zugesagt, dass das Berücksichtigung finden wird.

Er sagte wörtlich: „Die Flugroutenvorschläge vom 6. September werden so nicht das Licht der Welt erblicken!“

Wir werden ihn beim Wort nehmen!

Darüber hinaus erkennt der Ministerpräsident an, dass es vor Ort kompetente Bürgerinitiativen gibt und in Zukunft die Entscheidungsfindung zu den Flugrouten mit diesen und nicht nur mit

den Behörden gestaltet werden muss.

Zuvor hatten die rund 4.000 Teilnehmer der Lärm-Parade lautstark ihren Protest gegen die Flugrouten vom 6. September deutlich gemacht. Mit Trommeln, Rasseln und anderen Instrumenten sowie mit der eigenen Stimme hatten alle, vom Kleinkind bis zum Greis, einen ohrenbetäubenden Lärm verursacht - in etwa 70 Dezibel. Die gleiche Lautstärke, mit der nach den Flugrouten vom 6. September Flugzeuge in nur 600 Metern Höhe über Zeuthen im Minutentakt hinweg donnern werden.

Auf der Veranstaltung sprachen:

- Martin Weinelt – Organisator
- Martin Henkel – Bürgerverein Leben in Zeuthen e.V.
- Ministerpräsident Matthias Platzeck

- Dr. Sabine Bergmann-Pohl als Schirmherrin des Bündnisses Berlin-Brandenburg
- Bürgermeisterin von Zeuthen Beate Burgschweiger

Für die Bürgerinitiativen sprachen:

- Simon Lietzmann (BI Lichtenrade / Mahlow-Nord)
- Dr. Marela Bone-Winkel (kf Berlin) sprach über das Bündnis Berlin-Brandenburg gegen neue Flugrouten

Darüberhinaus gab es Grußworte von:

- Björn Lakenmacher (MdL – CDU),
- Stefan Ludwig (MdL – Die Linke),
- Bürgermeister von Eichwalde, Schulzendorf und Königs Wusterhausen



INSTAL Udo Itzeck
Meisterbetrieb der Innung

Moseelstrasse 02 · 15738 Zeuthen ☎ 0 33 7 62 - 7 11 88 Fax: 0 33 7 62 - 7 11 87

Bäder Heizung Sanitär

Weitere Informationen unter: www.instal-udoitzeck.de
Bürozeit: Montag - Freitag: 07.00 - 07.30 Uhr Samstag: 15.00 - 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung



GEZIELT WERBEN
mit einer Anzeige in der Zeitung

“Am Zeuthener See”

Ich berate Sie gern unverbindlich

Jürgen Plettner

15711 Königs Wusterhausen • Pirschgang 6

ISDN Tel.: (0 33 75) 29 59 54

ISDN Fax: (0 33 75) 29 59 55

eMail: jp.bueorgkomm@t-online.de

Information zum Stand „Flugrouten“

Bürgermeisterin, Beate Burgschweiger, lädt zu einer Informationsveranstaltung ein. Gemeinsam mit Vertretern des Bürgervereins Leben in Zeuthen (BLiZ) informiert sie über den aktuellen Stand.

am 20.12.2010, um 19.00 Uhr

Sport- und Kulturzentrum Zeuthen, Schulstraße 4
Alle Zeuthenerinnen und Zeuthener sind herzlich eingeladen.



Die Gemeinde- und Kinderbibliothek informiert:

EINLADUNG

Veranstaltung im Januar 2011:
„Fontane: Dichtung und Wahrheit“

Unter diesem Thema wird am Freitag, dem 14. Januar 2011 in der Bibliothek Zeuthen ein Fontane-Abend zu erleben sein.

Um 19.00 Uhr spricht Dr. Joachim Kleine, Gründer und langjähriger Leiter des Zeuthener Fontane-Kreises, an Beispielen aus Th. Fontanes „Alltagsgeschichte“ Irrungen, Wirrungen über Landschaftsbilder als Stilmittel dieses Autors. Er will vor allem nachweisen, wie bedachtsam, realitätsgebunden und zugleich künstlerisch frei Theodor Fontane mit der Auswahl, dem Einsatz und der Gestaltung von Landschaften in Irrungen, Wirrungen umging.

Bildprojektionen von Gegenden und Stellen Berlins und des Berliner Vorlandes der 1870er und -80er Jahre, die dem Roman ein ganz bestimmtes Gepräge geben, werden zeigen, wie sie damals aussahen und wie man sie heute vorfindet. Lehrerinnen und Lehrern, Schülerinnen und Schülern, die Irrungen, Wirrungen im Unterricht behandeln und auch „Neu-Zeuthenern“, sei dieser Vortrag, dem sich Fragen und Antworten anschließen sollen, besonders empfohlen.

NACHLESE: Berlin-Brandenburgische Märchentage 2010 in unserer Bibliothek

Unter dem Motto: „Vom Rio Grande bis Feuerland“ – Märchen und Geschichten aus Lateinamerika konnten wir in dem Zeitraum vom 4.-21.11.2010 dank großzügiger Förderung durch die Gemeinde Zeuthen, die EWE-Stiftung und „Märchenland e.V.“ auch in diesem Jahr ganz unterschiedliche Märchenlesungen für Vorschulkinder und Schüler der „Grundschule am Wald“ anbieten.

Bei uns gastierten am 5.11 und 12.11. Ursula Janning mit „Das Geschenk des Feuervogels“, ein Märchen mit vielen Klängen, Klangschalen und obertonreichen Instrumenten für Vorschulkinder der Maxim Gorki Str. und der Dorfstr. 23, am 8.11. Jeronimo alias Uwe Günzel mit 2 Programmen für die Schüler der 3./4. Klassen „Morgen, morgen nicht heute“ und „Der Prinz und die vier Tiere“, am 17.11. „Märchen aus Mexiko“, ein literarisch-musikalisches Programm mit Brigitte Hube-Hosfeld und Frau Breitkreuz für Schüler der 6. Klassen und am 19.11. Karin Elias mit „Der Frosch wollte so gern zum Fest der Vögel kommen, aber die Vögel feiern auf einer Wolke – Märchen von der Schönheit der Welt für alle 2. Klassen.



Karin Elias erzählt Schülern der 2. Klassen „Märchen von der Schönheit der Welt“ / Foto: Petra Senst

350 Kinder und Erwachsene ließen sich von den Märchenerzählern verzaubern und lernten ganz nebenbei viel Wissenswertes über die vielfältige Kultur Lateinamerikas.



Gefesselt lauschen Schüler der 6. Klassen der Zeuthener Schauspielerin Brigitte Hube-Hosfeld / Foto: Petra Senst

Besuch der Klasse 4c zu den Berlin-Brandenburgischen Märchentagen in Zeuthens Bibliothek

Anlässlich der Märchentage der Berliner und Brandenburger Bibliotheken haben wir einen Ausflug in unsere Bibliothek gemacht. Jeronimo- so hieß der Märchenerzähler- wartete schon auf uns. Die Märchen kamen aus Lateinamerika. Er hat aber nicht einfach nur Märchen erzählt, er hat sie viel mehr auch nachgespielt. Wir waren erstaunt, wie er sich alles merken konnte. Er spielte sehr lustig und hat uns alle zum Lachen gebracht. Wir hatten sehr viel Spaß.



Foto: Petra Senst

Die jungen Damen der Bibliothek haben das sehr gut organisiert. Über eine Wiederholung im nächsten Jahr würden wir uns sehr freuen. Uns haben die Märchen sehr gut gefallen. Wir danken dem Bibliotheksteam im Namen der ganzen Klasse 4c und unserer Klassenlehrerin Frau Busch. Valeria S., Fey K., Elisa B., Klara Emely T.

SCHLIESSZEIT ZUM JAHRESWECHSEL

Wir möchten unsere Leser ganz herzlich daran erinnern, dass unsere Bibliothek **von Mittwoch, 22. Dezember 2010 bis Montag, 3. Januar 2011 geschlossen bleibt.**

Bitte bringen Sie die entliehenen Medien rechtzeitig zurück oder nutzen unseren Verlängerungsservice per Telefon (033762-93351) oder E-Mail: bibliothek-zeuthen@gmx.de.



Eine besinnliche Adventszeit und ein glückliches, gesundes neues Jahr wünschen wir allen unseren Lesern.

Ihr Bibliotheksteam aus Zeuthen.

17. Weihnachtsmarkt Zeuthen 2010

Auch der 17. Weihnachtsmarkt Zeuthen wurde organisiert und veranstaltet durch den Gewerbeverein Zeuthen e. V. in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Zeuthen.

Am Freitag den 26.11. um 15.00 Uhr wurde der dreitägige Weihnachtsmarkt durch den Kirchturmläuter auf dem Kirchturm der Martin Luther Kirche eröffnet.

Seit langem wieder mal ein Weihnachtsmarkt mit winterlichen Temperaturen.

Die Freude über diesen gelungenen Weihnachtsmarkt war allen anzusehen.

Es gab wieder viel Neues und Traditionelles zu sehen, zu probieren, zu backen und zu basteln.

Für kleine Besucher Kinderbäckerei, Ponyreiten, Kinderkarussell, Basteln mit Toys Company Wildau und Märchenzelt mit Frau Jüttner.

Für die großen Besucher das Bühnenprogramm zum Mitsingen und Mitschunkeln, Punsch, Glühwein, Schwein am Spieß, Brotbäckerei, Honigprodukte, Töpferwaren, Schwibbögen, Bleiverglasung und Pelzwaren.

Bedanken möchten wir uns bei den vielen Helfern die den Weihnachtsmarkt seit einem halben Jahr vorbereitet haben. Erwähnt seien hier besonders Frau Kubick und Herr Backhaus die jedes Jahr die vielen herrlichen Kostüme bereitstellen.

Vielen Dank an den Bauhof der Gemeinde Zeuthen der es auch mit sehr wenigen MitarbeiterInnen hinbekommen hat, dass alles pünktlich aufgebaut war. Vielen Dank an E.ON-edis, Königs Wusterhausen, insbesondere Herrn Schotte für die unkomplizierte Bereitstellung der Stromanschlüsse.

Besonderer Dank gilt den Sponsoren des diesjährigen Weihnachtsmarktes.

Frau Dipl.-Med. Jahn
Apparthaus Zeuthen

Frau Heidrun General
Textil-Eck Zeuthen

Herr Hartmut Arens
Geb. Schwabenland
Grossküchen-Service GmbH

Herr Reiner Tauchmann
Reifen Tauchmann GmbH

Herr Frank Erdmann
Allianz Versicherung Erdmann

Herr Andreas Panse
Gebäudereinigung Andreas Panse

Herr Themlitz
Jörg Themlitz Systemhaus
IT- und Telekommunikation

Frau Steinrück
LÖWEN Apotheke Zeuthen

Familie Andreas Marx
Containerdienst Marx

Familie Uwe Weber
Landschaftspflege Zeuthen Dorfaue

Herr Udo Itzek
INSTAL Gas-Heizung-Sanitär

Sascha Müller
Spezialfällungen & Baumpflege

Frank und Rainer Schadow
Elektro Schadow

Hinrich Martens
Spielplatzservice

Markus Ott
A10 Radio / Brandenburgsound

Viola Wirth
Digitales Webdesign

Torsten Braun
Garten- und Landschaftsbau

Heiko Fuchs
Antik & Militaria

Herr Lehmann
SAFETY Unternehmensschutz

Beate Burgschweiger
Bürgermeisterin
der Gemeinde Zeuthen

Jörg Themlitz
Gewerbeverein Zeuthen e.V.
Vorsitzender



Weitere Fotos finden Sie unter
www.weihnachtsmarkt-Zeuthen.de



Frohe Weihnachten und ein gesundes Reisejahr 2011
wünscht Ihnen
Ihr Reisebüro Steinhöfel

Buchen Sie jetzt Ihren Sommerurlaub zu attraktiven Frühbucheypreisen!

- am S-Bahnhof Zeuthen -
Miersdorfer Chaussee 11-12
Tel. (033782) 7 21 21
www.reisebuero-steinhoefel.de



Die Mitglieder des Gewerbeverein Zeuthen e.V.
wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern
der Gemeinde Zeuthen und allen Gästen
ein besinnliches Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch in das Jahr 2011



Jörg Themnitz IT-Systemhaus
Jörg Themnitz
Flämingstr. 3-4
15738 Zeuthen

Hans-Joachim Steinhöfel
Hückelhovener Ring 28
15745 Wildau

A10 Radio/Brandenburgsound
Herr Ott
Chausseestraße 1
15745 Wildau

BERLUX Leuchten GmbH
Herr Diez
Forstallee 64-68
15738 Zeuthen

Bistro La Cuveè
Angelika Schülke
Miersdorfer Chaussee 13
15738 Zeuthen

Containerdienst Marx
Herr Marx
Fontaneallee 21
15738 Zeuthen

Country-Duo / Fair Play
Jörn Riemann
Westkorso 40
15745 Wildau

Zeuthen-Immobilien GmbH
Norbert Volkmann
Goethestraße 20
15738 Zeuthen

Dussmann AG & Co. KGaA
Herr Dussmann
Friedrichstraße 90
10117 Berlin

Fleischerei Gröschler
Jens Gröschler
Dorfstraße 5
15738 Zeuthen

Gebäudereinigung
Andreas Panse
Puschkinallee 4
15745 Wildau

Gebr. Schwabenland
Großküchen-Service GmbH
Hartmut Arens
Werdauer Weg 9
10829 Berlin

Klaus Dieter Kubick
Teichstraße 11
15738 Zeuthen

INSTAL Gas-Heizung-Sanitär
Udo Itzeck
Moselstraße 2
15738 Zeuthen

Linden-Apotheke
Frau Gawron
Goethestraße 26
15738 Zeuthen

Löwen-Apotheke
Cornelia Steinrück
Miersdorfer Chaussee 13a
15738 Zeuthen

Märkischer Markt
Klaus-Dieter Simolke/
Rico Simolke
Puschkinstraße 10
15711 Zeesen

Obering. Rainer Rudolph
VDI Beratender Ing. f.
Straßen- u. Tiefbau
Rainer Rudolph
Eichwalder Str. 4
15738 Zeuthen

Reifen Tauchmann GmbH
Reiner Tauchmann
Goethestraße 34
15738 Zeuthen

Reisebüro Steinhöfel und
Borck GbR
Thomas Steinhöfel / Alexandra
Borck
Miersdorfer Chaussee 11-12
15738 Zeuthen

Antik & Militaria
Heiko Fuchs
Waldpromenade 110
15738 Zeuthen

Spezialfällung & Baumpflege
Sascha Müller
Coburgerstr. 13
15732 Schulzendorf

Rohr Druckservice GmbH
Dipl.-Ing. Peter Rohr
Am Tonberg 5
15738 Zeuthen

Safety Unternehmensschutz
Herr Lehmann
Stralauer Allee 35a
10245 Berlin

Salon Margit, Friseur & Shop
Margit Ziebeck
Goethestraße 12a
15738 Zeuthen

Schadow Elektroinstallation
GbR
Frank Schadow /
Rainer Schadow
Wiesenstraße 6
15738 Zeuthen

SIWA
Silvio Walter
Waldpromenade 81
15738 Zeuthen

Spielplatzservice
Hans-Hinrich Martens
Am Pulverberg 67
15738 Zeuthen

Textil-Eck
Heidrun General
Delmenhorster Str. 2
15738 Zeuthen

Vermessungsbüro
Gerhard Jursa
Miersdorfer Chaussee 11-12
15738 Zeuthen

Wirtshaus am See
Hartmut Leutloff
Schulzendorfer Str. 5
15738 Zeuthen

Wochenpiegel Verlags. mbH
Potsdam u. Co. KG
Geschäftsstelle Königs
Wusterhausen Herr B. Riede
Berliner Str. 27
15711 Königs Wusterhausen

Allianz Erdmann
Herr Erdmann
Goethestr. 10
15738 Zeuthen

Sylvio's Fahrschule
Sylvio Rich
Miersdorfer Chaussee 11-12
15738 Zeuthen

Postagentur
Winfried Knitter
Miersdorfer Chaussee 11
15738 Zeuthen

DJ Matze
Mathias Grahl
Weserstraße 26
15738 Zeuthen

Eventcatering Wegel
Ralf Wegel
Seestraße 90
15738 Zeuthen



DANKESCHÖN FÜR DEN GELUNGENEN WEIHNACHTSMARKT 2010

Am ersten Adventswochenende fand rund um das Rathaus und die Martin Lutherkirche in Zeuthen der nunmehr 17. Weihnachtsmarkt statt.

Liebevoll wurden die Buden geschmückt, um dem Markt ein weihnachtliches Flair zu geben. Mittelalterliche Kostüme sorgten für ein historisches Ambiente. Seit 17 Jah-

ren wird dieser Weihnachtsmarkt vom Gewerbeverein Zeuthen e.V. organisiert und weiterentwickelt. Viele ehrenamtliche Helfer leisten Beachtliches für diese zur Tradition gewordenen drei Tage um den 1. Advent.

Hiermit bedanke ich mich recht herzlich bei dem Vorsitzenden des Gewerbevereins, Herrn Jörg

Themlitz, der alle organisatorischen Fäden straff in der Hand hält. Ihm und seinen fleißigen Helfern ist es auch in diesem Jahr gelungen, den Weihnachtsmarkt für alle Besucher zu einem besonderen Erlebnis der weihnachtlichen Vorfreude und Besinnung werden zu lassen.

Ich freue mich bereits auf eine weitere gute Zusammenarbeit im kommenden Jahr.

*Beate Burgschweiger
-Bürgermeisterin-*



Innungsbetrieb

ANTENNENBAU FITZ

- Einzelantennen
- Gemeinschaftsantennen
- Satellitenantennen
- Kabelfernsehen
- Premiere-World

August-Bebel-Str. 19
15732 Schulzendorf

Tel.: (03 37 62) 98 085

Fax: (03 37 62) 98 084

Funktel.: 0171/ 5 14 69 72

e-mail: Antennenbau-Fitz@t-online.de

Internet: www.antennenbau-fitz.de



Informationen aus der Kirchengemeinde Zeuthen-Miersdorf:

Zu den Feiertagen sind Sie zu unseren Gottesdiensten in der Dorfkirche Miersdorf wieder herzlich eingeladen:

Heiligabend:

- 15.00 Uhr Krippenspiel
- 17.00 Uhr Christvesper mit Flötenmusik
- 19.00 Uhr Christvesper mit musikalischer Begleitung
- 22.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst zur Christnacht

Silvester:

- 16.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl

Epiphania:

Am 6. Januar feiern wir um 19.00 Uhr einen Sprengelgottesdienst zum Epiphaniafest.

Gottesdienste im Seniorenstift:

Freitag 17.12., mit Pfn. Leu 16.00 Uhr

Freitag 21.01., mit Pfn. Leu 16.00 Uhr

Andachten im Haus Louise:

Donnerstag, 13.01., 15.30 Uhr

In der letzten Ausgabe wurde angekündigt, dass wir im November noch einmal eine Fahrt mit Hilfsgütern in die vom Hochwasser betroffene polnische Stadt Bogatynia (Reichenau) planen. Dies geschah nun am Sonnabend, dem 20. Nov. mit drei PKW aus Miersdorf und einen VW-Bus aus Köpenick. Sachspenden, wie warme Kleidungsstücke, Bettwäsche, Haushaltswäsche, 1 Waschmaschine, Kindersachen, auch Spielzeug und auch Geldspenden (eine Ausgangskollekte war in Köpenick und Miersdorf für die Hochwasserhilfe bestimmt) konnten dem dort zuständigen Pfarrer und Gemeindegliedern übergeben werden. Dankbar nahmen sie dies alles in Empfang. Für uns, die wir diese Fahrt dorthin unternahmen, war es eine gute und eindrückliche Erfahrung. Wir danken allen, die sich an dieser Hilfsaktion mit Sach- und Geldspenden beteiligt haben.

Joachim Kaulbarsch

Gezielt werben mit einer Anzeige in Zeuthen

Rufen Sie uns an: (03375) 29 59 54

faxen Sie uns an: (03375) 29 59 55

email: jp.bueorgkomm@t-online.de



*Für die Verbundenheit im
alten Jahr danken wir Ihnen
sehr herzlich.*

*Wir wünschen Ihnen
und Ihrer Familie ein
fröhliches Fest und
alles Gute
im neuen Jahr*

• Individuelle Beratung

• Anpassung

• Verkauf

• Reparatur



AUGENOPTIK UND HÖRGERÄTEAKUSTIK

Maria Hoell

staatl. gepr. Augenoptikerin / Meisterin

Öffnungszeiten:

Mo-Di 9.00-13.00 u. 15.00-18.00
Mi 9.00-13.00
Do-Fr 9.00-13.00 u. 15.00-18.00
Sa 9.30-12.00

GOETHESTRASSE 22

15738 ZEUTHEN

TEL.: (03 37 62) 9 23 45



Vorbereitung auf das 120-jährige Stiftungsfest des Männerchores 2011

Wie wir schon an dieser Stelle informiert, wollen wir unser 120. Stiftungsfest im nächsten Jahr doch im breiteren Rahmen in Kooperation mit der Gemeinde Zeuthen feiern. Aber nicht aus Eitelkeit, sondern um an der Pflege der Kulturinstitution Männerchor mehr Menschen Anteil haben zu lassen und natürlich auch, um durch Reflexi-

sind wir außerordentlich an jungem, aber auch an reifem Nachwuchs interessiert. Durch eine Spende für die geplante 120-jährige Jubiläumsfeier im Jahr 2011 besteht die Möglichkeit, die in Zeuthen einzigartige Kulturspezies Männerchor zu unterstützen. (Spenden-Konto: MCZ 3666025136; Bl. 16050000).



Der Männerchor Zeuthen unter Leitung von Marcus Merkel sang auch in diesem Jahr wieder in mittelalterlicher Kleidung auf dem Zeuthener Weihnachtsmarkt. Foto: Brigitte Sawal

on unsere Reihen zu stärken. Deutschlandweit sind in den letzten Jahrzehnten unzählige Männerchöre mangels Sängernachwuchs aufgelöst worden. Deshalb

Wir sind gerne bereit, Ihre privaten oder geschäftlichen Jubiläen durch Ständchen zu bereichern. (Kontakt: 033762-71035/72068 oder persönlich zum monatlichen Sängerstammtisch jeweils am 2. Donnerstag um 19.00 Uhr in der Gast-

stätte „Zur Mühle“)

Die Gemeinde Zeuthen will ein Chorfestival ins Leben rufen und dazu lokale Chöre sowie internationale Ensemble einladen. Der Auftakt dazu ist für den 3. und 4. Sep-

tember 2011 vorgesehen in Verbindung mit dem 120. Stiftungsfest der Männerchores Zeuthen.

Auch auf dem diesjährigen Weihnachtsmarkt war der Männerchor traditionell vertreten. HS

Der Literaturkreis Zeuthen lädt ein:



Ort: Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstr. 22
Zeit: **erster Montag im Monat, um 19.00 Uhr**
Kontakt: in der Bibliothek, Tel.: 033762 / 9 33 51
Alle Literaturinteressierten können am ersten Montag im Monat bei Musik und Wein an den abendlichen

Literaturgesprächen teilnehmen oder einfach nur zuhören.

Die kostenfreien Veranstaltungen können auch einmalig ohne Voranmeldung besucht werden.

Karola Kundmüller

Folgende Bücher wollen wir in den nächsten Monaten lesen und besprechen:

Mo., 03. Jan. 2011 Johann Wolfgang v. Goethe „Die Leiden des jungen Werther“

Die klassische Liebesgeschichte der ersten großen Liebe. Immer wieder lesenswert und berührend sind die starken Gefühle von Glück und Traurigkeit. Im Kontext mit dem Film „Goethe“, für den „Werther“ die Grundlage bildete, ein audiovisuelles Vergnügen.

Mo., 07. Febr. 2011 Christa Wolf „Stadt der Engel“

In der Stadt der Engel - Los Angeles wollte Christa Wolf sich über sich selbst Klarheit verschaffen. Das Buch ist ein erstaunliches Lebenszeichen aus dem „Meer des Vergessens“. Wolf hatte beim Studium ihrer vergessenen dünnen IM-Täterakte aus den 50-er Jahren das Gefühl: „Mir droht Gefahr von mir“. Sprachlich brillant, faszinierend und offen zugleich, sind in diesem neuen Roman durchaus Ähnlichkeiten mit den Tagebüchern von Thomas Mann erkennbar. Christa Wolf erhielt 2010 für ihr Lebenswerk den Thomas-Mann-Preis der Stadt Lübeck.

Mo., 07. März 2011 Vargas Llosa „Das grüne Haus“

Llosa, 1936 in Peru geboren, ist der Literatur-Nobelpreisträger 2010. „Das grüne Haus“, als eins der Frühwerke, hat drei Schauplätze: das Bordell mit Küchenbewirtung, Musik und Tanz in der Wüstenstadt Piura, zweitens – die Missionsstation Santa Maria de Nieva im schwer zugänglichen Urwald und drittens – das selbtherrliche „Feudalreich“ eines japanischen Abenteurers am Oberlauf eines Urwaldflusses. Es ist Vargas Llosas komplexestes Werk, dasjenige, worin die lateinamerikanische Lebenserfahrung am reichsten Gestalten und Geschichten her- vorgebracht hat.



Frohes Fest

Wir danken herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen Kunden harmonische Weihnachtstage und ein glückliches neues Jahr.

Behling Baustoffe

vom Keller bis zum Dach
Baustoffhandel Thomas Behling GmbH

Rathausstr. 23
15749 Mittenwalde
Tel.: 033764 / 882-0
www.behling-baustoffe.de

**Vom 20.12.2010
bis 02.01.2011
geschlossen!**



Die Chronisten melden sich zu Wort

Liebe Heimatfreunde,
das Jahr 2010 geht seinem Ende entgegen. Es war für uns Chronisten ein arbeitsreiches Jahr, denn unser „Lesebuch Zeuthen“ nahm einen großen Teil unserer Zeit in Anspruch.

Wer einmal ein Buch herausgegeben hat, weiß, wie viel Kleinarbeit bis zur Fertigstellung erforderlich ist: Entwurf, Gliederung, Schreiben der Inhalte; Bearbeitung der Abschnitte, erste Korrektur; Gestaltung, Bilder, Zeichnungen, Statistiken, Graphiken, Quellenverzeichnis; Diskussionen zu Inhalten, Umfang und Layout; Verhandlungen mit der Druckerei und Klärung der finanziellen Probleme – und das alles ehrenamtlich.

Doch nun ist es geschafft, die Bürgermeisterin hat es gewürdigt, und unsere Gemeindebibliothek und auch wir Chronisten haben es bereits an Interessenten verkaufen können.

Das Buch kam gerade noch rechtzeitig vor Weihnachten, um es als Geschenk für Freunde und Bekannte erwerben zu können.

Wir haben inzwischen wieder unsere chronistische Arbeit verstärkt aufgenommen und arbeiten uns intensiv durch die Sitzungsprotokolle der Gemeindevertretungen von Miersdorf und Zeuthen aus der Jahrhundertwende von 1896 bis 1930, um sie für künftige chronistische Arbeiten handhabbar zu machen, wenn die altdeutschen Handschriften für viele nicht mehr lesbar sind.

Selbst wir Chronisten haben manchmal unsere Schwierigkeiten, nicht nur, weil einige Protokollführer eine „Sauklaue“ haben, sondern auch, weil manche Begriffe überhaupt nicht mehr gebräuchlich sind. Wer weiß heut schon, was „Forensen“ sind? Selbst in Lexika

finden wir keine Erklärung. Wir rätselten, ob es mit Fischen etwas zu tun hat – Forellen falsch geschrieben -, oder ein juristisches Problem (forensische Medizin)? Erst das Internet half uns: „Forensen“ sind Bürger, die zwar ein Grundstück im Ort besitzen, aber nicht im Ort wohnen – sie sollten nämlich Steuern bezahlen. (Wie heute die Grundstücksbesitzer, die auch im Winter ihrer Streupflicht nicht nachkommen oder ihren Bürgersteig sauber halten!)

Außerdem wollen wir uns mit dem Problem beschäftigen, das wir in einzelnen Fällen schon begonnen haben: Persönlichkeiten zu erfassen

Team Colline del Chianti
www.restaurant-zeuthen.de
Tel.: 033762 - 187799

**Trattoria
Colline
del Chianti**

**Weihnachtliche
Menue's**
25.12. & 26.12.
(24.12.10 geschlossen)

**Super
Selbstabholer-Angebot
10% Rabatt**
bei telefonischer
Ausser-Haus-Bestellung
für Selbstabholer

Waldpromenade 73
15738 Zeuthen
Tel.: 033762 - 187799
Öffnungszeiten:
Mo Ruhetag
Di-Sa 16-23 Uhr
So 12-23 Uhr

sen und zu würdigen, die sich um unseren Ort verdient gemacht haben oder vielleicht auch nur hier gewohnt haben.

Es gibt also noch viel Arbeit.

Nun aber zum Schluss: Wir Chro-

nisten wünschen all unseren Heimatfreunden ein gesundes, besinnliches und fröhliches Weihnachtsfest und ein gutes Beginnen im Jahr 2011.

Ihr Hans-Georg Schrader

Der KJV fährt in den Januarferien wieder in den Winterurlaub

Wie schon in den vergangenen Jahren wird der KJV auch 2011 ein Winterferienlager in Südtirol / Italien durchführen. Traditionell werden wir in der Pension Kösslerhof in Natz Quartier beziehen, von wo aus wir das Skigebiet Eisacktal bequem erreichen.

Nach einem ausgiebigen Frühstück werden wir täglich mit Skibussen in unser jeweiliges Skigebiet gefahren. Aufgrund der guten Erfahrungen in den letzten Jahren haben wir wieder die Skigebiete Vals-Jochtal und Meransen-Gitschberg ausgewählt und durch die Plose ergänzt. Auf der Plose kann am mittleren Tag wahlweise ein neues Pistengebiet erobert werden oder man schließt sich den Erholungsbedürftigen auf der Rodelbahn an. Um uns zwischendurch zu stärken, treffen wir uns zu einem gemeinsamen, warmen Mittagessen auf einer der Berghütten.

Nach der sportlichen Betätigung werden wir in unserer Pension mit einem deftigen Abendessen verwöhnt.

Wer danach immer noch ausreichend Energie hat, kann sich beim Kickern und an der Tischtennisplatte betätigen, sich gemeinsam mit anderen im Aufenthaltsraum mit Gesellschaftsspielen die Zeit vertreiben oder unternimmt eine Erkundungstour durch den Ort Natz.

Den nötigen Schlaf findet man in gemütlichen Mehrbettzimmern, um am nächsten Tag erneut die Pisten zu erobern.

Das **Winterferienlager 2011 findet vom 29.01.-04.02.2011** statt und kann für einen Teilnehmerbeitrag ab 291,- € beim KJV gebucht werden (Zusatzleistungen sind nicht im Preis enthalten).

Die Leistungen im Überblick:

- An- und Abreise im Reisebus - ab/an Bahnhof Königs Wusterhausen
- 6 Übernachtungen
- Vollpension, mit warmen Mittagessen auf der Piste
- 5 Tage Skipass, 3 Skigebiete, Skigebietseinweisung
- Betreuung durch erfahrene KJV-Betreuer
- Unfall- und Haftpflichtversicherung
- Ski- und Snowboardkurs
- Skiausleihe je Set (5 Tage; Zusatzleistung 35,- €)
- Snowboardausleihe je Set (5 Tage; Zusatzleistung 45,- €)
- Helm (5 Tage; Zusatzleistung 7,50 €)
- Kostenloser Skibus

Lust auf Schnee, Spaß und Party?

Das Anmeldeformular kann unter folgender Adresse angefordert werden: Kinder- und Jugendgruppe Eichwalde e.V., G.-Hauptmann-Allee 36, 15732 Eichwalde; Fax 030 / 67 81 88 19 Auskunft unter Tel.: 030 / 67 81 88 18, e-mail: mobil@kjuv.de

Unter jugend-zews.de kann das Formular heruntergeladen werden.

Vermessungsbüro



Gerhard Jursa
Christine Umpfenbach

Öffentlich bestellte
Vermessungsingenieure



Miersdorfer Chaussee 11-12 • 15738 Zeuthen Tel.: (033762) 418-73
e-mail: info@ju-vermessung.de Fax: (033762) 418-75

**FRIEDRICH
Innenausbau**

- Türen & Fenster
- Verkleidungen
- Einbaumöbel
- Innentüren
- Trockenbau
- Treppen

**15738 Zeuthen
Nürnberger Str. 6**
Tel.: 03 37 62 / 2 01 50
Fax: 03 37 62 / 2 01 51
Funk-Tel.: 01 72 / 7 40 41 70
eMail: Innenausbau-Friedrich@arcor.de
Internet: www.innenausbau-friedrich.de



Allen Mandanten und Geschäftspartnern wünschen wir ein schönes, besinnliches Weihnachtsfest und verbinden damit gleichzeitig den Dank für Ihre Treue und die besten Wünsche für ein glückliches und erfolgreiches neues Jahr.



Dr. Albrecht & Partner
S t e u e r b e r a t e r

Starnberger Str. 10 * 15738 Zeuthen

Tel.: 03 37 62 / 796-0 * Internet: www.steuerberater-zeuthen.de

Lord
POHS

Goethestr. 26a • 15738 Zeuthen
> am S-Bahnhof <
Tel.: 033762 / 4 63 49
Öffnungszeiten:
Mo-Fr 6-18.30 Uhr • Sa 7-13.30 Uhr

wünscht Ihnen ein friedvolles, harmonisches
Weihnachtsfest und 365 glückliche Tage im neuen Jahr.

Wettbewerb „Schönstes Schaufenster“ organisiert durch den Gewerbeverein Zeuthen e.V.

Die Geldpreise für die schönsten Schaufenster und die Sachpreise für die Verlosung aus den eingegangenen Stimmzetteln, Fax und e-mails wurden durch den Gewerbeverein bzw. seiner Mitglieder gesponsert. Am 26.11.2010 ab 18.00 Uhr wurden durch die Mitarbeiterinnen von Zeuthen-Immobilien alle abgegebenen Stimmen gezählt. Die Auszeichnung der 3 ersten Plätze erfolgte auf dem Weihnachtsmarkt am 27.11.

- | | | | | |
|----------|-------------|------------------|----------------|-----------------|
| 1. Preis | 100,00 Euro | Gardinen-Atelier | Frau Bergemann | Goethe-Str. 26 |
| 2. Preis | 75,00 Euro | DE-TE-MA | Herr Anders | Bahnstr. 6 |
| 3. Preis | 50,00 Euro | Blumen-Oase | Frau Schulze | Goethe-Str. 26c |

Die Gewinne für die abgegebenen Stimmen wurden am 27.11. auf der Bühne des Weihnachtsmarktes verlost. Gewonnen haben:
20,00 Euro Gutschein für das Textil-Eck B. Thomaschky
Inhaberin Frau General

2 Karten für die nächste Ü30-Party-Zeuthen Heike Manko
Veranstalter Herrn Schötz

1 Flasche Prosecco von Pension & Bistro La Cuvee Jacqueline Gramit
Inhaberin Frau Schülke

Die Preise können ab sofort bei Zeuthen-Immobilien in der Goethestraße 20 entgegengenommen werden.
Jörg Themlitz/Vorsitzender des Gewerbevereins Zeuthen e.V.

Garten- & Landschaftsbau
Uwe Koch
Dipl.-Ingenieur

Straße der Freiheit 40
15738 Zeuthen
Tel.: 03 37 62 / 8 29 07

wünscht Ihnen ein friedvolles, harmonisches
Weihnachtsfest und 365 glückliche Tage im neuen Jahr.

Frohe Weihnachten und ein glückliches neues Jahr

wünscht Ihnen
Das Team des Amtsblattes der Gemeinde Zeuthen

HBV 50*90

MERRY CHRISTMAS!

und einen tollen Start in ein glückliches, erfolgreiches und gesundes neues Jahr

www.friseurteam-ricchel.de

FRISURTEAM RICHEL

W I L D A U
Karl-Marx-Straße 116
15745 Wildau
Tel.: 03375-520925

D A S E T W A S A N D E R E T E A M

Mo 11:30 - 19:00 Uhr
Die-Fr 8:00 - 19:00 Uhr
Sa 8:00 - 14:30 Uhr

0 33 75 - 52 09 25

Was – Wann – Wo Veranstaltungstipps

Wann?	Was?	Wo?	Ansprechpartner
Freitag, 17.12..2010 19.30 – 21.00 Uhr	Gesprächsreihe „Gott und die Welt“ „Gedanken zum Weihnachtsoratorium von J.S.Bach, speziell zur Kantate Nr. 2“ Referentin: Kirchenmusikdirektorin Dr. Britta Martini	Gemeindezentrum Martin Lutherkirche Schillerstraße 2	Evangelische Kirchengemeinde Zeuthen
Freitag, 17.12.2010 16.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenstift mit Pfn. Leu	Fontaneallee 29	
Sonnabend, 18.12.2010 14.00 – 17.00 Uhr	Weihnachtsfeier der Zeuthener Seniorinnen und Senioren 70+ mit der Gruppe „Reini & Co“	Sport- und Kulturzentrum Zeuthen , Schulstraße 4	Gemeinde Zeuthen in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat Zeuthen e.V.
Sonntag, 19.12.2010 12.00 Uhr	Weihnachtliches Adventmenü	Colline del Chianti Waldpromenade 73	Tel. 033762 187 799
Montag, 20.12.2010 19.00 Uhr	Bürgerinformationsveranstaltung „Information zum Stand Flugrouten“ Bürgermeisterin, Beate urgschweiger, lädt ein Siehe Anzeige in dieser Ausgabe	Sport- und Kulturzentrum, Schulstraße 4	
Heiligabend	Gottesdienst, Christvesper und Krippenspiel Siehe Anzeige in dieser Ausgabe	Dorfkirche Miersdorf, Dorfstraße	Herr Berndt Tel. 033762 71469
1. und 2.Weihnachts - Feiertag ab 12.00 Uhr	Festtagsmenü Anmeldung erforderlich	Colline del Chianti Waldpromenade 73	Tel. 033762 187 799
31.12.2010 Silvester 16.00 – 21.00 Uhr	Silvester zum Jahresausklang	Colline del Chianti Waldpromenade 73	Tel. 033762 187 799
31.12.2010 Silvester 18.00 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst mit Abendmahl	Dorfkirche Miersdorf, Dorfstraße	
Montag, 03.01.2011 19.00 Uhr	Literaturkreis lädt ein: Johann Wolfgang von Goethe „Die Leiden des jungen Werther“	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Tel. 033762 93351
Donnerstag, 06.01.2011 19.00 Uhr	Sprengelgottesdienst zum Epiphaniastag	Dorfkirche Miersdorf, Dorfstraße	Herr Berndt Tel. 033762 71469
Sonntag, 09.1.2011 18.00 Uhr	Neujahrskonzert Siehe Anzeige in dieser Ausgabe	Sport- und Kulturzentrum, Schulstraße 4	
Donnerstag, 13.01.2011 15.30 Uhr	Andachten im Haus Louise	Rheinstraße 24	
Freitag, 14.01.2011	Fontanekreis lädt ein „Fontane: Dichtung und Wahrheit“ siehe Artikel Bibliothek in dieser Ausgabe	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Tel. 033762 93351
Freitag, 21.01.2011 16.00 Uhr	Gottesdienst im Seniorenstift mit Pfn. Leu	Fontaneallee 29	
Sonnabend, 29.01.2011 19.00 Uhr	Ars vivendi Menü 3-Gang Menü incl. Einer Fl. Wein 58,00 € für 2 Pers. nur auf Vorbestellung	Wirtshaus am See Schulzendorfer Straße 5-6	Tel. 033762 72366
Montag, 07.02.2011 19.00 Uhr	Literaturkreis lädt ein: Christa Wolf „Stadt der Engel“	Gemeindebibliothek Zeuthen, Dorfstraße 22	Tel. 033762 93351
Sonnabend, 12.02.2011 19.00 Uhr	Tag der offenen Tür für alle interessierten Gäste Erleben Sie den Musikbereich“ live“	Musikbetonte Gesamtschule „Paul Dessau“, Schulstraße 4	

Laternenfest in der Kita „Kinderkiste“

Im November fand traditionell das Laternenfest in der Kita Kinderkiste statt. Wochen vorher wurden schon eifrig Laternenlieder gesungen. In der Zahnarztpraxis Dr. Martin durften unsere Zwei bis Dreijährigen mit dem Praxisteam nicht nur die Praxisräume erforschen, sondern auch Laternen basteln. So waren auch die Jüngsten gut auf den großen Tag vorbereitet. Am Tag des Laternenfestes trafen sich alle am Lagerfeuer und sangen gemeinsam Laternenlieder. Anschließend konnte man sich mit Grillwurst, Waffeln, Punsch und Glühwein stärken und wärmen. Das

war an diesem Tag besonders wichtig, regnete es doch immer stärker. Dem Regen wurde aber getrotzt und die vielen bunten Laternen wurden stolz von den Kindern beim Umzug getragen. Unser Laternenfest wurde von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Miersdorf abgesichert. Diese Unterstützung ist eine uns liebgewonnene Tradition. Dafür bedanken wir uns sehr, sowie bei den ehrenamtlichen Helfern vom Verein „Viel Generationen Haus e.V.“, die uns tatkräftig an den Ständen unterstützten.

Dana Mandel
Kita-Leiterin

Mit der Feuerwehr Miersdorf günstig zum Führerschein

In der letzten Woche stellte der Förderverein der Feuerwehr Miersdorf e.V. sein neues Projekt „Löschen Bevor Es Brennt“ vor. Zu dieser Informationsveranstaltung waren als Gäste Zeuthens Bürgermeisterin Beate Burgschweiger, Gemeindevertreter sowie Feuerwehrleute und Vereinsmitglieder erschienen.

Der Verein hat in der Vergangenheit analysiert, in welchen Bereichen man ansetzen müsste, um die Feuerwehrarbeit in unserer Region zu sichern und zu stärken. Dabei ergaben sich drei Tätigkeitsfelder mit Handlungsbedarf: Mitgliedergewinnung, Ausbildung der Feuerwehrleute und die Einsatzbereitschaft der Wehren. Eingebunden in dieses Konzept ist die Präventionsarbeit. Anschließend erläuterte der Vereinsvorsitzende Karl Uwe Fuchs Einzelheiten der zukünftigen Arbeit. Dazu gehören u. a. die Herausgabe und Verteilung von Präventionsflyern zum Thema Brandschutz, die Anbringung von Rauchmeldern besonders in Seniorenwohnungen, Maßnahmen zum Tag des Brandschutzes sowie die Unterstützung der Jugendfeuerwehr bei der Aus-

sitzende. Eine Interessensbekundung für diese Fördermaßnahme wird zur Zeit durch den Verein ausgearbeitet. Als Sofortmaßnahme wurde eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Förderverein und der Fahrschule Epping in Zeuthen geschlossen. Die Vereinbarung umfasst Sicherheits-schulungen zum optimalen Fahren bei Einsatzfahrten, die durch die Fahrschule kostenfrei für die Kameraden erteilt werden. Weiterhin bietet die Vereinbarung den Jugendlichen der Feuerwehr Miersdorf die Möglichkeit ihren Führerschein günstiger zu absolvieren. „Es ist wichtig, dass junge Menschen Anreize bekommen sich ehrenamtlich zu engagieren, deshalb unterstütze ich die Feuerwehr mit den mir zur Verfügung stehenden Mitteln“, erklärte dazu der Inhaber der Fahrschule, Thomas Epping. Zeuthens Bürgermeisterin Beate Burgschweiger erklärte zum Abschluss der Infoveranstaltung, dass sie den Ansatz für das Gesamtprojekt ganz hervorragend findet. Es sei bei diesem Projekt besonders wichtig, dass der gesamte Ort und alle Vereine davon profitieren können.



Antik & Militaria

Heiko Fuchs

15738 Zeuthen
Tel.: 0 33 7 62 / 7 16 73
mobil: 01 75 -5 67 38 50
militariafuchs@onlinehome.de

Suche:
 Orden & Ehrenzeichen • Urkunden
 • Uniformen • Helme &
 Pickelhauben • Militärfotos &
 Alben • Wehrpässe • Ausrüstung

Der Südbrandenburgische Abfallzweckverband (SBAZV) informiert:

Änderungen bei den Entsorgungsterminen 2011 für Hausmüll und Papier

Bei der Tourenplanung 2011 mussten einige Entsorgungstouren für Restabfall und Papier angepasst werden, so dass sich hier Abholtermine ändern. Die aktuellen Entsorgungstermine sind im Abfallkalender des SBAZV veröffentlicht. Um Entsorgungsengpässe beim Jahresübergang 2010/2011 durch die geänderten Touren zu vermeiden, werden zusätzliche Entsorgungstermine angeboten. Bitte beachten Sie diese und stellen Ihre Behälter rechtzeitig zur Entleerung bereit.

Am **29.12.2010** erfolgt in Zeuthen eine zusätzliche Entleerung der Hausmülltonnen in den Straßen: Alte Poststr., Am Feld, Am Seegarten, Augsburg Str., Bamberger Str., Bayreuther Str., Birkenring, Dachauer Str.,

Engelbrechtstr., Flämingstr., Friedenstr., Havellandstr., Heinrich-Heine-Str., Heinrich-Zille-Str., Kastanienring, Maxim-Gorki-Str., Mittenwalder Str., Münchener Str., Niederlausitzstr., Niemöllerstr., Nürnberger Str., Pappelring, Prignitzstr., Regensburger Str., Rotbuchenring, Rotdornring, Rühlring, Ruppiner Str., Rüsternallee, Schillerstr., Schulstr., Seestr., Spreewaldstr., Starnberger Str., Str. am Höllengrund, Uckermarkstr., Waldowstr., Wilhelm-Guthke-Str., Würzburger Str.

Am **30.12.2010** erfolgt eine zusätzliche Entleerung der Papier-tonnen in Zeuthen in der Chemnitzer Straße und Friedenstraße.



Fördervereins-Vorsitzender Karl Uwe Fuchs, Bürgermeisterin Beate Burgschweiger und Thomas Epping bei Unterzeichnung der Kooperation (v. l. n. r.) Foto: Löschzug Miersdorf/KMW

bildung und bei den Jahresfahrten. Zur Finanzierung des Projektes strebt der Verein eine Co-Finanzierung durch das Bundesinnenministerium an. „Das Ministerium verfügt über Fördermittel, die speziell zur Stärkung der Teilhabe in der Bürgergesellschaft angelegt sind. Dabei wäre für uns ein Fördervolumen von jährlich bis zu 200 000 € möglich“ erklärte der Vereinsvor-

Weitere Informationen über den Förderverein finden Sie auf der Homepage unter:

www.foerdereverein.feuerwachemiersdorf.de oder per E-Mail an: Foerdereverein@feuerwachemiersdorf.de

V.i.S.d.P. Pressesprecher
Knut-Michael Wichalski

Neujahrskonzert



Foto: Gerd Uwe Hauth

Landesjugendjazzorchester „LaJJazzO“ Brandenburg Sonntag 09. Januar 2011

Einlass ab 17.30 Uhr Beginn: 18.00 Uhr
Die beste Big Band Brandenburgs präsentiert ihr neues
Programm „Ellington and More“
Künstlerische Leitung: Jiggs Whigham

Sport- und Kulturzentrum Zeuthen Schulstraße 4

Kartenvorverkauf: Musikladen Brusgatis Königs Wusterhausen, Reisebüro Steinhöfel, Lord-Shop am
Bahnhof Zeuthen, Buchhandlung Schattauer Eichwalde, Veranstalter: Gemeinde Zeuthen,
Informationen: www.kulturwerk-zews.de und www.lajjazzo.de